

**An die
Mülheimer Medien**

21.10.2015

**Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes:
Für Teilnahme Mülheims**

Die CDU-Fraktion setzt sich dafür ein, dass auch die Stadt Mülheim an der Ruhr an dem von der Bundesregierung neu aufgelegten Zukunftsinvestitionsprogramm 2016-2018 (mit einem Fördervolumen von insgesamt 140 Mio. €) mit mindestens einem Förderprojekt in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur teilnimmt und fristwährend einen Förderantrag an den Bund bzw. das mit der Umsetzung dieses Förderprogrammes beauftragte Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung stellt.



Um noch rechtzeitig die Weichen für die Teilnahme Mülheims am Zukunftsinvestitionsprogramm stellen zu können, hat die CDU-Fraktion zur nächsten Planungsausschusssitzung einen Antrag (siehe Anlage) gestellt. In diesem Antrag der CDU-Fraktion wird die Verwaltung aufgefordert, förderfähige Projekte zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (soziale Infrastruktur) zu benennen, die die Stadt Mülheim an der Ruhr fristwährend (13.11.2015) dem Bund vorschlagen soll.

CDU-Fraktionsvorsitzender Wolfgang Michels: „Das neue Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes bietet in den nächsten drei Jahren für Mülheim an der Ruhr die Riesenchance, eines der dringend erforderlichen Sanierungsprojekte wie z.B. der geforderte Neubau des Friedrich-Wennmann-Bades zu forcieren. Aufgrund der bekannten finanziellen Notlage der Stadt Mülheim an der Ruhr kann mit Hilfe dieses Zukunftsinvestitionsprogrammes eine ansonsten nur unter schwierigen Rahmenbedingungen umsetzbare Sanierungsmaßnahme realisiert und der Investitionsstau zumindest gemildert werden. Die Verwaltung ist aufgerufen, die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme Mülheims an diesem Förderprogramm zu schaffen.“

F.d.R.
Hansgeorg Schiemer
- Fraktionsgeschäftsführer -